

SOESTER KAFFEE™ – fairer Genuss seit 2004

Ein Initiative der evangelischen und katholischen Kirchengemeinden

Seit 2004 wird der ökologisch angebaute und fair gehandelte **SOESTER KAFFEE™** in den katholischen und evangelischen Kirchengemeinden auf Veranstaltungen angeboten und über die „Eine-Welt-Läden“ vertrieben. Schirmherr ist u.a. Bürgermeister Eckhard Ruthemeyer.

(Bild WP 28.07.2004)



BIO

Der **SOESTER KAFFEE™** ist mit dem Bio-Siegel zertifiziert. Der nachhaltige Kaffeeanbau erfolgt ohne Pestizide, Insektizide und chemische Dünger.

FAIR

Der **SOESTER KAFFEE™** ist fair gehandelt. Die Kleinbauern in Chiapas in Mexiko erhalten einen garantierten Mindestlohn, der die Lebensbedingungen der Familien und Dörfer verbessert und eine Mitbestimmung auf Augenhöhe garantiert.

REGIONAL

Geröstet wird der **SOESTER KAFFEE™** in der Langen Kaffee GmbH in Medebach, die auch eigenen Fair-Trade Kaffee anbietet oder für Kolping den TATICO Kaffee herstellt.

Bei der Realisierung der Idee eines fair gehandelten Kaffees wurden die Initiatoren durch die REWE-Niederlassungen unterstützt, die nicht nur die Ideen der Regionalität im Namen einbrachten, sondern auch Verkaufsflächen zur Verfügung stellten. Das Etikett stammt vom Künstler Fritz Risken aus Ampen.

Frau Hildegard Awater (†) sorgte über den Rat der Christlichen Gemeinden für eine schnelle Verbreitung und Diakon Peter Breuer organisierte über viele Jahre den Vertrieb für Soest.

Seit 2019 bereichert der **SOESTER KAFFEE™** das Angebot des Ladenlokals „SoFair Weltladen Soest“ im Grandweg. Weitere Verkaufsstellen befinden sich bei den REWE Niederlassungen und Euronics Berlet.



Genießen Sie gelebte Nachhaltigkeit gegenüber Mensch und Umwelt

Hergestellt in der Kaffeerösterei Langen Kaffee GmbH & Co. KG, Medebach

<https://www.langen-kaffee.de/fairer-handel/>